

Weltstars im Wohnzimmer

Ein neues Musikfest will die Oberlausitz zum Klingen bringen. Für ein Konzert werden noch Gastgeber gesucht.

VON MIRIAM SCHÖNBACH

Der Weg nach oben in den Baruther Glockenturm geht über schmale Holztreppe. Es braucht einen beherzten Schritt, um sicheren Stand auf den neuen hölzernen Dielen unter dem Dach zu bekommen. In der Glockenstube stehen vier klingende Giganten. Zwei von ihnen glänzen noch neu, den anderen beiden Kolossen ist ihr Alter anzusehen. In einer Ecke liegen die Girlanden, die die Schwergewichte anlässlich ihrer Weihe geschmückt haben. Ihr Glocken-Großprojekt hat die Baruther in den vergangenen Jahren begleitet – und noch enger zusammenstehen lassen. Dessen baldiger Abschluss gab nun den Anstoß zur Gründung des neuen „Kammermusikfestes Oberlausitz“. Bei diesem Festival im April des kommenden Jahres sollen fünf Konzerte den Landkreis Bautzen zum Klingen bringen.

Die Festivalmacher treffen sich an diesem verregneten Herbsttag an der Baruther Kirche. Einer von ihnen ist Hagen Lippe-Weissenfeld. Seine Urahnen kommen zu Beginn des 19. Jahrhunderts in das Dorf, das heute zur Gemeinde Malschwitz ge-

„Der Abend hat gezeigt, dass eine besondere Dynamik entsteht, wenn Menschen gemeinsam eine Vision verfolgen – und dass Musik als Universalsprache alle miteinander verbindet.“

Hagen Lippe-Weissenfeld, Festival-Intendant

hört. 1945 fliehen Großmutter und Mutter vor den herannahenden Russen. Das Schloss wird wenig später abgerissen. Auf dem Areal entsteht ein Schulneubau. Der familiäre Kontakt der Lippe-Weissenfelds zum Dorf reißt nie ab. Für die nächste Generation ist Baruth zwar nicht mehr Heimat, aber eine Verbundenheit zu ihren Wurzeln bleibt.

So entstand zum Beispiel die Idee, mit einem Benefizkonzert Spenden für die Glocken einzusammeln. Im abendlichen Nachklang dieser Veranstaltung, zu der Mitte April 180 Gäste begrüßt werden konnten, kam zum ersten Mal das Gespräch auf ein Festival. Hagen Lippe-Weissenfeld, Bernd Lorenz und Kerstin Mickan vom Glockenförderverein, Ortsvorsteherin Sylvia-Vereina Michel und Kirchenmusikerin Barbara Reichel sind immer noch begeistert, und zwar nicht nur von der Spendenbereitschaft des Publikums. „Der Abend hat gezeigt, dass eine besondere Dynamik entsteht, wenn Menschen gemeinsam eine Vision verfolgen – und dass Musik als Universalsprache alle miteinander verbindet“, sind sich die Baruther und ihr Gast



Der Cellist Ramon Jaffé ist einer der Künstler, die das neue „Kammermusikfest Oberlausitz“ im Frühjahr 2020 gestalten. Foto: PR

einig. Auch bei den engagierten Künstlern, Ramón und Serafina Jaffé an Cello und Harfe, habe das Konzert mit den Laienensembles aus der Kirchgemeinde einen tiefen Eindruck hinterlassen.

Deshalb mussten die beiden Musiker – Vater und Tochter – auch nicht lange überlegen, die Leitung des Festivals zu übernehmen, das vom 15. bis 18. April 2020 stattfinden soll. „Unsere Idee, ist ein kleines, bodenständiges wie lebendiges Musikfest, getragen von persönlichen Verbindungen in die Orte“, sagt Festival-Intendant Hagen Lippe-Weissenfeld. Neben dem Auftaktkonzert in der Baruther Kirche gastieren die

Musiker im Schloss Milkel und im Schloss Gröditz. Als Künstler konnten neben den künstlerischen Leitern der Soloklarinettist der Berliner Philharmoniker, Wenzel Fuchs, Arkadi Marasch, Erster Konzertmeister der Staatskapelle Halle sowie die drei Pianisten Heidemarie Wiesner, Andreas Frölich und Monica Gutman gewonnen werden. An allen drei Aufführungsorten wird es ein anderes klassisches Konzert-Programm, vielleicht mit einigen Flamenco-Einsprengeln, geben, versprechen die Festivalmacher.

Neben den drei großen öffentlichen Konzerten sind zwei weitere Auftritte von

Ramón und Serafina Jaffé geplant. Der Cellist mit jüdischen Wurzeln und dem lettischen Riga als Geburtsort ist als Grenzgänger zwischen den musikalischen Epochen vom 18. bis ins 21. Jahrhundert bekannt. Seine Tochter Serafina spielt seit dem zwölften Lebensjahr Harfe und hat schon zahlreiche Wettbewerbe auf ihrem Instrument gewonnen. Gemeinsam gestalten sie den Festival-Auftakt mit einem Kinderbenefizkonzert in der Kreismusikschule in Bautzen. Nach dem gut einstündigen Konzert dürfen die jungen Zuhörer den gestandenen Musikern auch Fragen stellen.

Zum Begleitprogramm des Musikfestes, das bislang ohne institutionelle Förderung auskommt, gehört auch ein Hauskonzert am 15. April um 19 Uhr, für das sich private Gastgeber aus dem Landkreis bewerben können. „Sie müssten Platz für rund 30 Personen in einem witterungsunabhängigen und temperierten Raum und natürlich Spaß haben, Gastgeber zu sein“, sagt Hagen Lippe-Weissenfeld. Bewerben können

„Wir wollen Aufmerksamkeit für wichtige kulturelle und kirchliche Orte schaffen. Unser Festival soll stetig und organisch wachsen. Die Gemeinschaft der Menschen steht im Mittelpunkt.“

Hagen Lippe-Weissenfeld, Festival-Intendant

sich Interessierte wie auch sonstige Festival-Unterstützer bis 29. Februar per E-Mail bei der Festival-Finanzverantwortlichen Kerstin Mickan.

Die Baruther Festivalmacher sehen ihr Vorhaben als eine gute Ergänzung zu anderen Musikfesten in der Region. „Wir wollen Aufmerksamkeit für wichtige kulturelle und kirchliche Orte schaffen. Unser Festival soll stetig und organisch wachsen. Die Gemeinschaft der Menschen steht dabei im Mittelpunkt“, sagt der 44-jährige Kulturmanager. Zudem soll der Benefizcharakter beibehalten werden. So werden die Zuhörer selbst bestimmen können, welche Spenden sie für die Konzerte geben – und die Einwohner der Festivalorte werden entscheiden, in welches Dorfprojekt die „Eintrittsgelder“ fließen. „Deshalb sind auch noch Spender im Vorfeld des Festivals willkommen“, lautet die Botschaft der Initiatoren. Für sie bedeuten die kommenden Monate noch viel Arbeit, um den Landkreis Bautzen zum Klingen zu bringen.

■ Kammermusikfest Oberlausitz: 15. April, 15 Uhr, Kinderkonzert in Bautzen; 19 Uhr, Hauskonzert; 16. April, 19 Uhr, Auftaktkonzert in Baruth; 17. April, 19 Uhr, Konzert in Gröditz; 18. April, 19 Uhr, Abschlusskonzert in Milkel
■ Bewerbungen für das Hauskonzert bitte an: mail kerstin.mickan@gmx.de

NOTDIENSTE

APOTHEKEN (8 UHR BIS 8 UHR)
■ **Bautzen:** Husaren-Apotheke, Stieberstr. 51, ☎ 03591 273766
■ **B'werda:** Stadt-Apotheke Neustadt, Dresdner Str. 1, ☎ 03596 503075
■ **Oberland:** (8 bis 21 Uhr, danach siehe Bautzen): Linden-Apotheke Sohland, Bahnhofstr. 13b, ☎ 035936 31174
■ **nördl. Kreisgeb.:** Eichen-Apotheke Großdubrau, R.-Reinicke-Str., ☎ 03594 6270

ÄRZTE

■ **Notarzt** ☎ 112
■ **Kassenärztliche Bereitschaft** ☎ 116117
■ **Anmeld. Krankentransport** ☎ 03571 19222
■ **Allgemeine Erreichbarkeit** ☎ 03571 19296

TIERÄRZTE

■ **Bautzen:** DVM Beyer, ☎ 0172 3524481
■ **Drehsa:** TÄ Wiese, ☎ 035939 81350 oder 0171 9315164
Tierärztliche Klinik, Rennersdorf-Neudörfel, Alte Hauptstraße 15, ☎ 035973 2830

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt	112
Bundespolizei	03586 76020
Kassenarzt, Notdienst	116117
Anmeldung Krankentransport	03571 19222
Leitstelle allgemein	03571 19296
Enso AG	0800 6686868
Enso Netz GmbH	0800 0320010
Gas	0351 50178880
Strom	0351 50178881
EWB Gas/Bautzen	0800 1373460
Wasser/Kreiswerke	035934 62999
EWB Wasser/Elt/Wärme	03591 3752375
Abwasser/Ob. Spree	0351 50178882
Wasser/Sowag	0171 6726999
Frauenschutzhaus	03591 45120
Notunterkunft	03591 490199
Telefonseelsorge	0800 1101111

MÜLLABFUHR – 22. NOVEMBER

BAUTZEN

Bio: Cunewalde. **Restmüll:** Weißenberg, Cortnitz, Gröditz, Grube, Kotitz, Lauske, Maltitz, Nostitz, Särka, Spittel, Weicha, Wuischke; Belgern, Drehsa, Nechern, Wurschen.
Bio/Rest: Bautzen Tour 21-26, 31; Königswart, Caminaw, Commerau, Entenschke, Eutrich, Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha; Wilthen.
Gelbe Tonne: Bautzen Tour 6-8, 11-13, 21-23, 33, 35; Neuschirgiswalde, Schirgiswalde.
Blaue Tonne: Doberschau-Gaußig.

BISCHOFSWERDA

Bio: B'werda GWA. **Restmüll:** Burkau.
Gelbe Tonne: B'werda Tour 3, GWA.

Stimmungsvoll in den

Advent

Adventsausstellung

Weihnachten
mit Tradition

23. & 24.
November 2019

Gärtnerei & Floristik
Rößler
Dresdener Straße 15
01904 Steinigtwolmsdorf

Herzliche Einladung

Sa. ab 16 Uhr
So. 10–16,30 Uhr



... mit wunderschönen Ideen für Ihr Zuhause

VERLAGSSERVICE
SZ-Veranstaltungs-Kalender für heute

gantztägig
Oberurgig nahe der Firma
Raussendorf bei der Spreebrücke
Abzweig Schulstraße -
Oberurgig, Fortschrittstraße

Dauerausstellung „Straße der Erinnerung“ zum Landmaschinenbau in Singwitz – Auf 13 Tafeln wird in Oberurgig / Singwitz an der Fortschrittstraße über die Industriegeschichte berichtet. 11 Tafeln erinnern an die Produktion von weit über 100 000 Landmaschinen in der Gemeinde von verschiedenen Herstellern speziell in Singwitz. Eintritt frei

gantztägig
Barockschloss Rammenau
Rammenau, Am Schloss

Sonderausstellung im Kavaliershaus:
„Der Wind, das Licht und ich“ – Die in Schmölln bei Bischofswerda lebende Malerin Doreen Marie Schöngart zeigt einen Querschnitt ihres Schaffens. Sie arbeitet hauptsächlich mit Acryl und Kohle. Dabei lässt sie sich vor allem von ihrer Heimat, der Lausitz und der sächsischen und böhmischen Schweiz inspirieren. Jahreszeitliche Stimmungen verleihen ihren Werken einen besonderen Reiz. Sie konnte ihre Werke bereits in mehreren Ausstellungen in Sachsen und Tschechien zeigen. Die Sonderausstellung ist bis zum 24. November 2019 im Kavaliershaus zu sehen. Es wird kein zusätzlicher Eintritt in die Sonderausstellung erhoben.

10:00 Uhr
Museum Bautzen
Bautzen, Kornmarkt 1

Am Rand der Gesellschaft. Barlach – Springer – Arimoto
Plastiken und Zeichnungen, die Ernst Barlach zu Beginn des 20. Jh. nach einer Russlandreise anfertigte, zeigen beeindruckende Bettlerinnen und Bettler. Grafiken von Reinhard Springer, die ab den frühen 1990er Jahren in Dresden entstan-

14:00 Uhr
Galerie Budissin
Bautzen, Schloßstraße 19

Monika Meiser - Klaus Roenspieß - Malerei
Öffnungszeiten: Dienstag - Sonnabend 14:00 bis 18:00 Uhr; Eintritt frei

15:00 Uhr
Kleene Schänke, Koch- und Kulturwerkstatt
Cunewalde, Erlenweg 14

Advents- und Weihnachtsausstellung - Handgemachtes aus der Region
Regional schenken liegt voll im Trend - wir bieten im Obergeschoß der Kleenen Schänke eine Verkaufsausstellung mit einer Auswahl von über 25 Oberlausitzer Produkten mit rund 100 verschiedenen Produkten. Egal ob für Freunde, Familie, Kunden und Mitarbeiter wir haben viele Geschenkideen. Kommen Sie mal gucken, probieren, kaufen, bestellen oder einfach staunen und das gemütliche Ambiente genießen. Natürlich gibt's auch Kaffee, Glühwein, Gebäck, Stollen und Co. Wann? Immer donnerstags bis samstags von 15-18 Uhr. Andere Termine auf Anfrage

19:30 Uhr
Burgtheater
Bautzen, Ortenburg

„Dieter und der Wolf“. Eine tragische Komödie aus dem ländlichen Raum von Holger Böhme. Besucher erwartet einen Abend mit Humor und Tiefgang.

web Aktuelle Änderungen und weitere Veranstaltungen finden Sie im Internet unter www.augusto-sachsen.de

VERLAGSSERVICE
SZ-Veranstaltungs-Kalender für heute

gantztägig
Oberurgig nahe der Firma
Raussendorf bei der Spreebrücke
Abzweig Schulstraße -
Oberurgig, Fortschrittstraße

Dauerausstellung „Straße der Erinnerung“ zum Landmaschinenbau in Singwitz – Auf 13 Tafeln wird in Oberurgig / Singwitz an der Fortschrittstraße über die Industriegeschichte berichtet. 11 Tafeln erinnern an die Produktion von weit über 100 000 Landmaschinen in der Gemeinde von verschiedenen Herstellern speziell in Singwitz. Eintritt frei

gantztägig
Barockschloss Rammenau
Rammenau, Am Schloss

Sonderausstellung im Kavaliershaus:
„Der Wind, das Licht und ich“ – Die in Schmölln bei Bischofswerda lebende Malerin Doreen Marie Schöngart zeigt einen Querschnitt ihres Schaffens. Sie arbeitet hauptsächlich mit Acryl und Kohle. Dabei lässt sie sich vor allem von ihrer Heimat, der Lausitz und der sächsischen und böhmischen Schweiz inspirieren. Jahreszeitliche Stimmungen verleihen ihren Werken einen besonderen Reiz. Sie konnte ihre Werke bereits in mehreren Ausstellungen in Sachsen und Tschechien zeigen. Die Sonderausstellung ist bis zum 24. November 2019 im Kavaliershaus zu sehen. Es wird kein zusätzlicher Eintritt in die Sonderausstellung erhoben.

10:00 Uhr
Museum Bautzen
Bautzen, Kornmarkt 1

Am Rand der Gesellschaft. Barlach – Springer – Arimoto
Plastiken und Zeichnungen, die Ernst Barlach zu Beginn des 20. Jh. nach einer Russlandreise anfertigte, zeigen beeindruckende Bettlerinnen und Bettler. Grafiken von Reinhard Springer, die ab den frühen 1990er Jahren in Dresden entstan-

14:00 Uhr
Galerie Budissin
Bautzen, Schloßstraße 19

Monika Meiser - Klaus Roenspieß - Malerei
Öffnungszeiten: Dienstag - Sonnabend 14:00 bis 18:00 Uhr; Eintritt frei

15:00 Uhr
Kleene Schänke, Koch- und Kulturwerkstatt
Cunewalde, Erlenweg 14

Advents- und Weihnachtsausstellung - Handgemachtes aus der Region
Regional schenken liegt voll im Trend - wir bieten im Obergeschoß der Kleenen Schänke eine Verkaufsausstellung mit einer Auswahl von über 25 Oberlausitzer Produkten mit rund 100 verschiedenen Produkten. Egal ob für Freunde, Familie, Kunden und Mitarbeiter wir haben viele Geschenkideen. Kommen Sie mal gucken, probieren, kaufen, bestellen oder einfach staunen und das gemütliche Ambiente genießen. Natürlich gibt's auch Kaffee, Glühwein, Gebäck, Stollen und Co. Wann? Immer donnerstags bis samstags von 15-18 Uhr. Andere Termine auf Anfrage

19:30 Uhr
Burgtheater
Bautzen, Ortenburg

„Dieter und der Wolf“. Eine tragische Komödie aus dem ländlichen Raum von Holger Böhme. Besucher erwartet einen Abend mit Humor und Tiefgang.

web Aktuelle Änderungen und weitere Veranstaltungen finden Sie im Internet unter www.augusto-sachsen.de

Samaritan's Purses
DIE WARMHERZIGEN SAMARITANER